

Pressemitteilung

Zentralrat Deutscher Sinti und Roma erstmals auf der Internationalen Frankfurter Buchmesse

Erstmals wird auf der Frankfurter Buchmesse vom 16. bis 20. Oktober 2019 der Zentralrat Deutscher Sinti und Roma gemeinsam mit dem Dokumentations- und Kulturzentrum mit einem eigenen Stand vertreten sein. Präsentiert wird deutsche und europäische Literatur von Sinti und Roma.

Am Stand des Zentralrats in Halle 3 (3.1 B53) werden europäische Autoren der Sinti und Roma auftreten, zusätzlich findet eine Podiumsdiskussion im Rahmen des Buchmesse-Formats „Weltempfang“ statt. An zwei externen Orten veranstaltet der Zentralrat zusammen mit dem Förderverein Roma e.V. Autorenlesungen.

Programm :

Freitag, 18. Oktober

Autorin am Stand:

15-16 Uhr **Radmila Mladenova**

Patterns of Symbolic Violence. The Motif of 'Gypsy' Child-theft across Visual Media

Samstag, 19. Oktober

Autoren am Stand:

12-13 Uhr **Nizaqete Bislimi** *Durch die Wand: Von der Asylbewerberin zur Rechtsanwältin*

14-15 Uhr **Janko Lauenberger und Juliane von Wedemeyer** *Ede und Unku – die wahre Geschichte*

16-17 Uhr **Zoni Weisz** *Der vergessene Holocaust*

Podiumsdiskussion im "Weltempfang" (Halle 4 – 4.1 B81)

10:30-11:30 Uhr *Die Literatur von Sinti und Roma – in Deutschland und in der Welt*

Im Gespräch sind **Dr. Beate Eder-Jordan** (Literaturwissenschaftlerin der Universität Innsbruck), **Erika Hornbogner** (Leiterin des Drava-Verlages), **Ruždija Sejđović** (Roma-Schriftsteller) und **Veijo Baltzar** (Roma-Schriftsteller und Präsident der IRWA).

Autorenlesung (in Kooperation mit dem Förderverein Roma e.V.):

19:00 Uhr **Janko Lauenberger und Juliane von Wedemeyer**

Ede und Unku – die wahre Geschichte

Kindertagesstätte „Schaworalle“, Stoltzestraße 14-16, 60311 Frankfurt

Sonntag, 20. Oktober

Autoren am Stand:

12-13 Uhr **Jovan Nikolic**

Seelenfänger, lautlos lärmend

13-14 Uhr **Samuel Mago**

glücksmacher - e baxt romani

14-15 Uhr **Ilona Lagrene**

Djiparmissa – Klassische deutsche Gedichte auf Romanes

Autorenlesung (in Kooperation mit dem Förderverein Roma e.V.):

14 Uhr **Zoni Weisz**

Der vergessene Holocaust

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt